

Technisches Merkblatt

Lacke

Klarlacke

PU-SIEGEL PARKETT MF



Rutschhemmklasse R10 im Beschichtungs-aufbau mit Herbol Methacryl Siegel und Effekt-Chips

Der zugelassene Spezialist für begehbare Holzflächen und Methacryl Siegel.

Wasserverdünnbarer Einkomponenten-Klarlack für beanspruchte Bodenflächen innen

I. Werkstoffbeschreibung

Herbol PU-Siegel Parkett MF ist eine transparente, hochstrapazierfähige und geruchsarme Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung für Laub- und Nadelholz (z. B. Parkett, Holzdielenböden usw.) und Kork im Wohnbereich und dient zur optischen Verbesserung des Holzcharakters, ohne jedoch den Holzfarbton stark zu verändern. Extrem vergilbungsarm durch den Einsatz vergilbungsfreier Bindemittel. Außerdem im Innenbereich als Finish auf Herbol Methacryl Siegel, allerdings nur im Zusammenhang mit Herbol Acryl-Chips bzw. Effekt-Chips. Das Material lässt sich angenehm leicht verarbeiten bei ausreichender Offenzeit. Beständigkeit gegen kurzzeitige Belastungen durch Flüssigkeiten und Chemikalien (DIN 53168 - A):

Wasser, Meerwasser, Tausalz-lösung, Schwefelsäure (10-prozentig), Salpetersäure (10-prozentig), Essigsäure (10-prozentig), Ameisensäure (10-prozentig), Milchsäure (10-prozentig), Zitronensäure (10-prozentig), Gerbsäurelösung, Leinölfettsäure, Kalilauge (10-prozentig), Sodalösung (20-prozentig), Ammoniakwasser (10-prozentig), Wasserstoffperoxid (10-prozentig), Petroleum, Heizöl, Testbenzin, Ethylalkohol, pflanzliche Fette, tierische Fette, Schmierfette, Öle und haushaltsübliche Reinigungsmittel. Die Einwirkung der aufgezählten Flüssigkeiten und Chemikalien kann teilweise zu Farbtonveränderungen führen, die Funktionsfähigkeit der Beschichtung wird jedoch nicht beeinträchtigt.

Werkstoffbeschreibung

Art des Werkstoffes:	wasserverdünnbarer PU-Klarlack
Farbtöne:	farblos (BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten)
Packungsgrößen:	2,5 l
Glanzgrad:	seidenmatt
Dichte:	ca. 1,03 kg/l
Zusammensetzung (gemäß VdL):	Polyurethandispersion, Kieselsäure, Wasser, Glykolether, heterocyclische Ketone, Additive
VOC-EU-Grenzwert:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/e): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.

Werkstoffbeschreibung (Fortsetzung)

Produkt-Code	M-KH 01
Farben und Lacke:	
Verdünnungsmittel:	Wasser
Lager- und Transportvorschriften:	UN:-
Gefahrenkennzeichnung:	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Die Kennzeichnung ist ebenfalls auf dem Produkt-Etikett angegeben und die Hinweise dort sind zu beachten.

II. Verarbeitungshinweise

Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d. h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackierarbeiten.

Material vor Gebrauch umrühren. Farblose Beschichtungen können nicht vor der natürlichen Holzvergilbung durch Lichteinwirkung schützen. Bei manchen Holzarten, besonders bei Laubhölzern, kann es auf Grund natürlich vorhandener Holzinhaltsstoffe bei der Verwendung von wasserverdünnbaren Beschichtungsmaterialien zu Verfärbungen kommen. Diese Inhaltsstoffe können auch bei bereits vorhandenen Grund- und Zwischenbeschichtungen zu Verfärbungen in der weiteren Beschichtung führen, selbst wenn sie zunächst nicht sichtbar sind. Böden mit sehr hoher Beanspruchung, wie z.B. Turnhallen, Tanzflächen u.s.w., müssen mit 2-K Materialien beschichtet werden.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren:	streichen, rollen. Spezielle Parkett-Auftragsrolle verwenden. Material in eine Farbwanne geben und niemals direkt auf den Fußboden schütten.
Verarbeitungstemperatur:	mindestens + 12 °C für Untergrund und Luft bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeiten (bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte):	staubtrocken nach ca. 2 Stunden; griffest nach ca. 6 Stunden; überarbeitbar nach ca. 12 Stunden; schleifbar nach ca. 24 Stunden; durchgetrocknet nach ca. 1-2 Tagen; begehrbar nach ca. 2 Tagen; voll belastbar nach ca. 7 Tagen. Erste Feuchtreinigung ab 1 Monat.
Verbrauch:	ca. 90 ml/m ² pro Beschichtung
Reinigung der Werkzeuge:	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Lagerung:	ca. 2 Jahre im ungeöffneten Originalgebinde; trocken und kühl, aber frostfrei

III. Beschichtungsaufbauten

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Auf Grund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.

Wichtiger Hinweis:

Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Beschichtungsaufbauten (Fortsetzung)

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

**Allgemeine Untergrund-
erfordernisse:** Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, griffig und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie z. B. Fett, Wachs oder Poliermitteln, sein. Die zu beschichtenden Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 20.

**Allgemeine Untergrund-
vorbereitungen:** Farblose Altbeschichtungen auf Holzuntergründen zur Vermeidung unterschiedlicher Farb- und Glanzwirkungen restlos entfernen. Zwischen den einzelnen Beschichtungen hat ein leichter Zwischenschliff zu erfolgen.

GRUNDBESCHICHTUNG

**Holz und Holzwerkstoffe
innen:** Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes im Innenraum darf 10 % nicht überschreiten. Oberflächen schleifen. Harzige und klebrig-fettige Holzflächen mit Nitroverdünnung abwaschen, Flächen gut ablüften lassen. Eine Grundbeschichtung mit Herbol-PU-Siegel Parkett MF*.

ZWISCHENBESCHICHTUNG

**Holz und Holzwerkstoffe
innen:** Eine Zwischenbeschichtung mit Herbol-PU-Siegel Parkett MF*.

SCHLUSSBESCHICHTUNG

**Holz und Holzwerkstoffe
innen:** Eine Schlussbeschichtung mit Herbol-PU-Siegel Parkett MF*.

Methacryl Siegel innen: Chipseinstreuung: Herbol-Chips in die frische Schlussbeschichtung Herbol Methacryl Siegel* einstreuen. Nach 24 Stunden Trocknung kann die Oberfläche abgekehrt werden. Dann erfolgen 1-2 Beschichtungen mit Herbol-PU-Siegel Parkett MF*.

Nähere Hinweise siehe Technisches Merkblatt Herbol Methacryl Siegel*.

Rutschhemmung:

Für rutschhemmende Beschichtungen wurden vom Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung folgende Beschichtungsaufbauten geprüft und bewertet:

Beschichtungsaufbau	Bewertungsgruppe der Rutschgefahr (Richtwert)
Methacryl Siegel + Acryl-Chips + PU-Siegel Parkett MF	R9
Methacryl Siegel + Effekt-Chips + PU-Siegel Parkett MF	R10

REINIGUNGS- UND PFLEGEHINWEISE

Eine erste Reinigung der Oberfläche sollte nicht vor weitgehender Durchtrocknung des Beschichtungssystems erfolgen. Wenn notwendig, kann die Oberfläche anfangs mit einem weichen Haarbesen vorsichtig abgekehrt werden. Von der Flächenreinigung mit einem Staubsauger sollte in den ersten sieben Tagen abgesehen werden (Gefahr von Kratzerbildung). In dieser Zeit können, wenn notwendig, Verschmutzungen mit einem weichen Reinigungstuch feucht abgewischt werden. Jegliche scharfkantigen Materialien wie z. B. Sand und Splitt an der Sohle von Straßenschuhen können generell, und besonders in der Durchtrocknungsphase zu irreparablen Schäden führen. Nach Durchtrocknung kann die Oberfläche auch mit dem Staubsauger vorgereinigt werden. Dem Wischwasser kann ein neutraler Haushaltsreiniger entsprechend den Herstellerangaben zugesetzt werden. Keine Microfaserputztücher oder Scheuer- und Lösemittel verwenden, dies kann ebenfalls zu bleibenden Schäden führen. An besonders hochbelasteten Bereichen sollten Verschleißstopper wie z. B. Schmutzfangmatten im Haustürbereich, spez. Unterlagen für Bürorollstühle, Filzgleiter für Stühle und andere Möbelstücke, oder auch Teppiche eingesetzt werden. Teppiche sowie andere großflächig und direkt auf den Boden einwirkende Gegenstände erst nach 4 Wochen Trocknung auslegen.

* Bitte beachten Sie das entsprechende aktuelle Technische Merkblatt.

Akzo Nobel Coatings GmbH
Aubergstraße 7
A - 5161 Elixhausen
Tel.: +43 810 500 134
Fax: +43 662 48989-11
herbol.at@akzonobel.com
www.herbol.at

Akzo Nobel Deco GmbH
Am Coloneum 2
D - 50829 Köln
Tel.: +49 221 4006-7907
Fax: +49 221 4006-7917
info@herbol.de
www.herbol.de

Herbol PU-Siegel Parkett MF
Lacke/Lasuren/Klarlacke

Entsorgungshinweise

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle
für Altlacke abgeben.

Ausgabe: Februar 2017
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese
Druckschrift ihre Gültigkeit

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.